

endschulungen, weil sie genügend Zeit für Diskussionen lassen und auch eine aufgeschlossene Atmosphäre begünstigen.

Der Besuch von Parteischulen zeigt die erfreuliche Tendenz, daß unter ihren Teilnehmern immer mehr junge Genossen sind. Jeder achte junge Genosse in den Bezirksparteiorganisationen hat bereits mindestens drei Monate lang eine Parteischule besucht. An der Kreis-schule Marxismus-Leninismus in Erfurt-Stadt wurde eine Klasse für Jugendbrigadiere eingerichtet.

Jedem Genossen  
einen konkreten  
Parteiauftrag

4. Von großer Bedeutung ist die Arbeit mit Parteiaufträgen. Dabei ist natürlich nicht die Form, sondern der Inhalt ausschlaggebend. Ein Parteiauftrag soll vor allem konkret und für den jungen Genossen lösbar sein. Seine Erfüllung soll regelmäßig kontrolliert werden. In vielen Parteiorganisationen - so im Wärmegerätewerk Elsterberg - hat jeder junge Genosse seinen Parteiauftrag. Wichtig ist, daß Parteiaufträge nicht Selbstverständlichkeiten, sondern politische Aufträge zum Inhalt haben, die vom jungen Genossen mehr verlangen, als er ohne Anstrengung leisten könnte. Viele Aufträge sind auf das politische Wirken in der FDJ und anderen gesellschaftlichen Organisationen gerichtet. Natürlich wollen wir auch, daß aktive junge Genossen bereits in Parteileitungen mitarbeiten.

5. In vielen Parteiorganisationen bewährt sich, erfahrene Genossen jüngeren Parteimitgliedern für eine bestimmte Zeit oder zur Unterstützung bestimmter Aufträge zur Seite zu geben. Oftmals übernehmen Bürger eine solche Rolle, wie im Kunstseidenwerk Elsterberg.

6. Viele Parteiorganisationen haben gute Erfahrungen mit spezifischen Veranstaltungen für junge Genossen, mit Beratungen, Konferenzen usw. gesammelt. Die Bezirksleitung Magdeburg und die Kreisleitungen des Bezirkes haben schon mehrfach Beratungen mit jungen Kandidaten und mit Genossen Freundschaftspionierleitern durchgeführt. Wie viele andere, treffen sich die Parteileitungen des VEB Plasttechnik Greiz oder der Westthüringer Kammgarnspinnerei Mühlhausen monatlich mit jungen Genossen. Im Bezirk Karl-Marx-Stadt ist es eine bewährte Praxis, daß die Leitungen der Partei in der Regel zweimal im Jahr mit ihren FDJ-Leitungen beraten. Die Kreisleitung Mühlhausen hat alle Parteileitungen verpflichtet, mit den neu-gewählten FDJ-Leitungen zusammenzukommen und mit ihnen über das Friedensaufgebot zu sprechen.

Planmäßige  
Entwicklung  
des Nachwuchses

7. Eine spezifische Arbeit mit den jungen Genossen ermöglicht auch eine gezielte Kaderentwicklung. Planmäßig sollten geeignete junge Genossen über FDJ-Funktionen für Partei-, Gewerkschafts-, Staats- oder Wirtschaftsfunktionen vorbereitet werden. Im VEB Greika Greiz gibt es für 20 junge Genossen Hoch- und Fachschulabsolventen Kaderentwicklungspläne.

Die jungen Mitglieder und Kandidaten unserer Partei spielen eine große Rolle bei der Führung der Freien Deutschen Jugend durch die SED und bei der Unterstützung ihres Friedensaufgebots. Zugleich sind wir uns dessen bewußt, daß uns aus den besten Genossen FDJ-Funktionären die Parteifunktionäre von morgen erwachsen werden. Daraus leitet sich die große Verantwortung aller Parteiorganisationen für die jungen Genossen her, die Gegenstand unseres Erfahrungsaustausches ist.